

Ein übergrosses, begehbares Zelt in Form eines Mantels, darauf Stickereien von 140 Menschen aus 17 Ländern – das sind die Eckdaten des „Schutzmantel Projekts“, das die Künstlerin Astrid J. Eichin vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 2023 in der Predigerkirche zeigt.

Mit ihrer Arbeit knüpft die Künstlerin verschiedene Fäden von der Vergangenheit bis in die Gegenwart: es finden sich Anleihen beim Motiv der Schutzmantelmadonna aus dem 13./14. Jahrhundert. Dies nun als „Schutzmantel-Zelt“ auszuführen, macht die bergende, behütende Dimension unmittelbar erfahrbar.

Nach einem internationalen Aufruf haben Menschen aus verschiedenen Ländern Stickereien ihrer Hände eingeschickt, welche diesem zeitgenössischen Schutzmantel noch weitere Deutungsebenen hinzufügen.

Dazu die Künstlerin: „Seit Jahren entstehen Hüllen und Mäntel aus verschiedenen Materialien in meinem Atelier. Als mich die ersten gestickten Schutzmantelteile erreichten – auch von Menschen, die ich gar nicht kannte – wusste ich: hier entsteht ein berührendes Zeugnis der Verbundenheit. Ein Ausdruck dessen, was geschehen kann, wenn wir einander beschenken und miteinander teilen.“

Führung mit der Künstlerin Astrid J. Eichin:

**Donnerstag, 2. November 2023, 15 - 16 Uhr
in der Predigerkirche**

(bei grossem Interesse zusätzlich von 16.30 – 17.30 Uhr)

Anmeldung und Informationen:

Katholischer Frauenbund Basel-Stadt
Nonnenweg 21, 4055 Basel
info@frauenbund-basel.ch oder
061 272 35 44



SCHUTZMANTELPROJEKT Kunstinstallation in der Predigerkirche



KFB Katholischer Frauenbund Basel-Stadt